



Das Organisations Duo des Zehntel-Man, Hannes Koza (l.) und Georg Swoboda, ließ sich für die Jubiläumsauflage etwas Besonderes einfallen: Unter den Teilnehmern wird ein Ferrari California – zur Verfügung gestellt von Scuderia Gohm (2.v.l. Brand Manager Jens Svete) – für ein Wochenende verlost. Zudem wird mit Lokalmatador Michael Weiss (2.v.r.) ein Triathlon-Profi in Vösendorf am Start sein.

Foto: privat

Weiss startet beim Zehntel-Man

Triathlon | Nach dem 10. Platz bei den 70.3 Europameisterschaften nimmt Michael Weiss den Zehntel-Man in Vösendorf in Angriff.

Von Alexander Wastl

Nach seinem ersten Sieg beim Ironman 70.3 in St. Pölten stand für Michael Weiss die 70.3-EM im dänischen Helsingør auf dem Programm.

Der Gumpoldskirchner landete dabei auf dem zehnten Platz, sprach von einer „herben Enttäuschung“, versuchte es aber gleichzeitig, so gelassen wie möglich zu nehmen: „Da stehe ich drüber, man muss ein guter Verlierer sein, um gewinnen zu können.“ Denn irgendwie war das Ergebnis für Weiss auch vorhersehbar. Zuletzt lag der Fokus

klar auf St. Pölten, nun arbeitet der 37-Jährige auf einen Langdistanz-Bewerb Anfang Juli hin.

Zehntel-Man geht in die fünfte Runde

Weiss ist sowohl für den Ironman Austria in Klagenfurt (1. Juli) als auch beim Ironman European Championship in Frankfurt (8. Juli) gemeldet, will sich diese Woche entscheiden, bei welchem Rennen er an den Start geht. Jedenfalls nahm der Profi-Triathlet deshalb im Training keine Rücksicht auf die EM, um bei den Langdistanzen in Top-

Form zu sein. „Wenn ich bei der EM erholter gewesen wäre, würde mir bei der Langdistanz etwas fehlen“, erklärt Weiss. Als letztes „scharfes Training“ vor dem Langdistanz-Bewerb zieht Weiss übrigens eine Veranstaltung im Bezirk heran: Den Zehntel-Man im Seepark Vösendorf.

Es ist bereits die fünfte Auflage des von Hannes Koza und Georg Swoboda organisierten Events. Wie der Name schon verrät, wird beim Zehntel-Man ein Zehntel der Ironman-Distanz absolviert. Der Start fällt am Sonntag um 15 Uhr.